

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herrn Volker Lehwalder

28. Oktober 2017

Betreff: Barrierefreie Bushaltestellen und Fußgängerüberwege

Antrag zur Verbesserung der Mobilität älterer und körperlich eingeschränkter Personen.

Sehr geehrter Herr Lehwalder,

wir bitten Sie, folgenden Antrag für die Gemeindevertreterversammlung am 15. November 2017 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Präambel:

Insbesondere im ländlichen Bereich ist die barrierefreie Mobilität für ältere und körperlich eingeschränkte Personen eine wichtige Grundvoraussetzung für die Teilhabe am täglichen Leben.

Im Merkblatt des Landes Hessen zur Förderung von barrierefreien Haltestellen heißt es:

„Haltestellen tragen mit ihrer Lage, dem Erscheinungsbild, dem Umfang und der Qualität der Ausstattung wesentlich zur Gestaltung des Straßenraumes, des Stadtbildes und zur Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) bei. Moderne Haltestellen verbessern das Image des ÖPNV und steigern die Attraktivität des Gesamtsystems.

Sie sind barrierefrei zu gestalten, um mobilitätsbehinderten Menschen die eigenständige Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Sinne des Leitziels „Mobilität für Alle“ zu ermöglichen.“

Deshalb fordert das Land Hessen im Rahmen der Verkehrsinfrastrukturförderung den Neu- und Umbau von Haltestellen sowie die Verbesserung der Haltestellenausstattung.

Durch Veränderungen der infrastrukturellen Ausstattung der einzelnen Ortsteile unserer Großgemeinde wird diese Thematik immer wichtiger und Verbesserungen unerlässlich. Einkaufsmöglichkeiten, das Netz der ärztlichen Versorgung und weitere Faktoren werden sich in den nächsten Jahren sicherlich nicht zum Vorteil der zuvor genannten Personengruppe verändern.

Es ist zu berücksichtigen, dass die Sanierung der L 3025 in den Ortsdurchfahrten der Gemeinde Schmitten für das Jahr 2019 geplant ist. Haltestellen in den entsprechenden Ortsdurchfahrten sind vordergründig zu behandeln und der Umbau der Haltestellen in die geplante Straßensanierung möglichst einzubeziehen.

Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen und Verbänden, Planungen zum barrierefreien Ausbau der wichtigsten Haltestellen und Fußgängerüberwege, unter Einbeziehung der maximalen Fördermöglichkeiten, zu entwickeln. Die Ergebnisse der Planungen, eines entsprechenden Zeitplans sowie der maximalen Fördermöglichkeiten sind der Gemeindevertretung im ersten Halbjahr des Jahres 2018 vorzulegen.

Fraktionsvorsitz FWG:
Rainer Löw
Triebweg 10a
61389 Schmitten
Tel.: 06084 2118
rainer-loew@t-online.de

Fraktionsvorsitz CDU:
Karl-Heinz Bös
Hauptstr. 82
61389 Schmitten
Tel.: 0173 4762339
karl-heinz@boes-schmitten.de